

Eigentum der Reisenden!

Bromberger

Eigentum der Reisenden!

Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint jeden Sonnabend und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ Bromberg und deren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt.
Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Kafel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Snin, Culmsee und Grono a. S.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofs-wirtschaften, Hotels, Restaurants, Cafés u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.
Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Straße 20.

N^o 491.

Bromberg, im Juli

1903.

Ich offeriere von der ersten Schlesischen Leinwand-Fabrik einen grossen Posten

Tischwäsche

bestehend aus

Tischtüchern, Servietten, Gedecken, Handtüchern usw.

in vorzüglichsten Qualitäten

zu enorm billigen Preisen.

Ausserdem ein grosser Posten
elegante, gediegene Damen-Hemden, -Jacken,
-Beinkleider

aus ausschliesslich besten Stoffen mit reicher Stickerei, sehr preiswert.

Vollständige Brautausstattungen vom einfachsten bis zum elegantesten Genre werden unter Leitung einer erfahrenen Directrice prompt und tadellos bei Berechnung billigster Preise ausgeführt.

Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

Isidor Rosenthal,

Bromberg,
23. Friedrichstr. 23.

Sämtliche

Damen- und
Kinder-Hüte

werden jetzt, um damit
zu räumen, zu jedem

nur annehmbaren
Preise

ausverkauft.

Andauernd

grösste Auswahl

in geschmackvollster
Ausführung.

Trauerhüte

sowie

alle Trauer-
Bedarfs- * *
* * Artikel.

Isidor Rosenthal,

Bromberg,
23. Friedrichstr. 23.



Eisschränke

mit und ohne Butterkühler in allen Grössen
mit Zinkauschlag und Glasplatten.

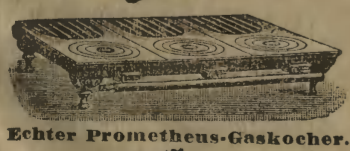
Garten-, Veranda- und Balkon-Möbel,

Rollschutzwände in allen Grössen,
Triumph-, Reise- u. Feldstühle
Fliegenschränke, Gazeglocken,
Prometheus-Gasherde,
Spiritusgas- u. Petroleumkocher,
Fruchtpressen, Einmach-
büchsen und Gläser,
Wasch-, Wring- und Mangel-
maschinen,
Kinderwagen, Sportwagen.

A. Hensel, Bromberg

Danzigerstrasse 165,

Einrichtungs-Magazin für Haus, Küche und Garten.



Echter Prometheus-Gaskocher.



Modern eingerichtetes Laboratorium.
Kyffhäuser-Technikum Frankenhausen
Höhere techn. Lehranstalt. Maschinen- u. Elektroingenieure.
Techniker u. Werkmeister.
Sraats-Commissar.

Im Verlage der Mittler'schen Buchhandlung
(A. Fromm) Bromberg
ist erschienen:

Taschenfahrplan

für die Ostprovinzen.

← Sommerausgabe. →

Enthält:

Alle Bahnstrecken der Bezirke Bromberg, Danzig, Königsberg, Stettin und Posen nebst zugehörigen Privat- und Kleinbahnstrecken, sowie wichtige deutsche Reiseverbindungen von und nach Berlin.
Bestimmungen über zusammenstellbare Fahrscheine.
Zahlreiche Geschäftsanzeigen aller Art.

Preis nur 10 Pfennig.

Zu haben in den Buchhandlungen sowie in der Geschäftsstelle der „Ostdeutschen Presse“.

Putze nur mit **Globus** Putz-Extract

Königreich Sachsen
Technikum Hainichen
Höh. Lehranstalt f. Masch.- u. Elektroingenieur. Techn. Werkm. Prog. fr.
Direktor: E. Boltz.

Wunderstoff
Karamellen
Rocks, russ. Drops, Seidenbonbons, Kaiserküsse, Fruchtmarkbonbons, Weinbonbons, Buren-Erfrischer, Mocca-Bonbons etc.
besitzigen ärztliche Autoritäten mit
FLATULIN-PILLEN
Orig.-Schacht. z. M. 1.-1. d. Apoth. Ev. Näh. d. Dr. J. ROOS, Frankfurt a. M.
Hilf. d. Nat., d. Ab., f. d. Mag., je 4. Gench., d. Pfl., d. Kamm., je 3 St.

Emil Conrad
gegr. 1880. Sattlermeister gegr. 1880.
Friedrichstraße 30. Bromberg Friedrichstraße 30.
empfeht
zur Reisesaison
sein reichhaltiges Lager
selbstgearbeiteter Reisentensilien.
Anerkannt grösste Auswahl am Plage.



A. Grosse, Bromberg
Gegründet 1853. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85.
Zuckerwaaren-Fabrik
Karamellen
Rocks, russ. Drops, Seidenbonbons, Kaiserküsse, Fruchtmarkbonbons, Weinbonbons, Buren-Erfrischer, Mocca-Bonbons etc.
feinste Qualität und von grösster Haltbarkeit.
Confituren
Pralinées, Fondants in feiner Qualität u. Auswahl.
Chocoladen
Haushalt-, Koch- und feine Ess-Chocoladen.
Cacao
entölt, lose, auch in luftdichten Cartons u. Blechdosen.
* **Marzipan-Masse.** *
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Oscar Meyer
Optisches Spezialgeschäft
Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.
Anfertigung von
Brillen und Pincenez
unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Rathenower Gläser bzw. Bergkristall.
Oscar Meyer
empfeht
alle Artikel zur Krankenpflege
in bester Qualität zu mässigen Preisen.
Irrigatoren — Stechbecken — Luftkissen
Damenbinden — Leibbinden — Verbandstoffe.

G. B. Schulz
Magazin für Haus- u. Küchengeräte
Bromberg, Danzigerstr. 1
Spezialität: **Kücheneinrichtungen**
nach auswärts franko Fracht und Emballage
Musterküche im Schaufenster.
Prinzip: Gute Ware, billigste Preise, freundlichstes Entgegenkommen.
Grösstes Spielwarenlager.
Zur Saison empfehle namentlich:
Tennisschläger, Tennisbälle, Tennisnetze,
sowie **sämtl. Zubehör zum Tennisspiel.**
Croquets und Ballspiele.
Boccea und Kegelspiele
Armbrüste
Pustrohre
Luftgewehre
Kinderschaukel für den Garten zum Aufstellen
Treib- und Schlagreifen
Gummibälle
Sandspiele
Hängematten für Erwachsene und Kinder
Eimer
Glesskannen für den Garten und für Kinder
Gartengeräte
Schiffe, unkennterbare
Gartenmöbel
Kirchhofsbänke.
Viele Neuheiten in Sommerspielen.
G. B. Schulz
Magazin für Haus- u. Küchengeräte
Bromberg, Danzigerstr. 1.

Prometheus-Gasherde
Patent-Wäscherollen
Original-Prometheus-Gaskooker.
Wäscherolle Patent „Geiss“.
Waschmaschinen * Eisschränke * Fliegenschränke
Spezialität: **Komplette Kücheneinrichtungen**
von 150 bis 750 Mk.
Kinder- und Sportwagen * Nähmaschinen
Garten- und Balkonmöbel.
Franz Kreski,
BROMBERG,
Danzigerstrasse 7.






Kakao Reichardt
Unsere nach D. R. P. 89251 doppelt entölt
Kakao-Marken
sind zu **Original-Fabrikpreisen** erhältlich
in unserer Versandabteilung
Posen ... im Hause „Wiener Café“ ...
Wir bitten, genau auf Hausnummer und Firma zu achten!
Kakao-Compagnie Theodor Reichardt
Hamburg-Wandsbek.
Grösste deutsche Kakaopulverfabrik.

Fahrplan der Bromberger Kreisbahnen.
Gültig vom 1. Juli 1903 ab.

Crone a. B. — Bromberg und zurück.					Wierzychucin — Bromberg und zurück.				
Zug 1	Zug 3	Zug 5	Stationen.	Zug 2	Zug 4	Zug 6	Zug 7a	Zug 7b	Zug 9
6:10	11:00	5:00	ab Crone a. B.	an	9:42	3:33	4:47	5:52	3:20
6:21	11:11	5:11	„ Doflo	„	9:32	3:23	4:58	6:03	3:29
6:24	11:14	5:14	„ Siopfa	„	9:28	3:19	5:10	6:15	3:43
6:32	11:22	5:22	„ Molite-Grube	„	9:23	3:14	—	—	—
6:39	11:29	5:29	„ Goscieradz	„	9:15	3:06	—	—	—
6:48	11:37	5:37	„ Bielno	„	9:06	2:57	—	—	—
6:57	11:46	5:46	„ Marthashausen	„	8:57	2:48	—	—	—
7:13	12:02	6:02	„ Mühltal	„	8:39	2:31	—	—	—
7:22	12:11	6:11	„ Dplawitz	„	8:30	2:21	—	—	—
7:42	12:31	6:31	an Bromberg	ab	8:10	2:00	—	—	—
Staatsbahn-Anschlüsse.									
8:49	1:08	7:17	nach Schneidemühl	von	4:59	9:07	5:15	6:20	4:32
9:14	1:23	7:24	„ Posen	„	6:09	1:31	5:29	6:34	4:45
10:01	1:41	8:08	„ Dirschau	„	—	1:56	5:49	6:54	5:07
9:15	1:15	8:10	„ Thorn	„	6:09	1:55	5:54	6:59	5:12
9:17	2:00	12:22	„ Culmsee	„	—	1:51	6:08	7:13	5:27
11:50	2:00	7:45	„ Znin	„	—	1:00	6:20	7:25	5:39
Crone a. B. — Gumnowitz und zurück.									
Zug 11	Stationen.			Zug 12					
4:25	ab Crone a. B.	an	—	6:28					
4:36	„ Doflo	„	—	6:13					
4:46	„ Molite-Grube	„	—	6:03					
4:55	„ Goscieradz	„	—	5:54					
5:09	„ Mühltal	„	—	5:40					
5:15	„ Bielno	„	—	5:34					
5:25	„ Bielno	„	—	5:21					
5:35	„ Goscieradz	„	—	5:10					
5:44	„ Molite-Grube	„	—	5:01					
5:54	„ Doflo	„	—	4:56					
6:04	„ Crone a. B.	„	—	4:45					
6:19	„ Dirschau	„	—	4:33					
6:26	„ Thorn	„	—	4:25					
6:43	„ Culmsee	„	—	4:11					
6:54	„ Znin	„	—	4:00					

Die **Ostdeutsche Presse**
• Bromberg •
wird in den **kaufkräftigsten Kreisen**
von Bromberg **Stadt und Land** gelesen und ist hiernach ein **überaus wirkungsvolles Insertionsorgan** für Geschäftsanzeigen aller Art

Die 7 gespaltene Petitzelle 20 Pfennige
Arbeitsmarkt die Zeile 15 Pfennige
Reklamenzelle 50 Pfennige

Telegramm-Adr.: Ostdeutsche Presse Bromberg
Fernsprecher Nr. 99

Sein Augenmaß.
Ein Hund war auf die Straße gestürzt. Dabei hatte der elende Köter ein Pferd so in Schreden gesetzt, daß es den Wagen umwarf, und der Besitzer desselben die Arme brach. Jetzt stand der Eigentümer des Hundes vor Gericht, ängstlich darauf acht gebend, wie sein Rechtsanwält die Zeugen ausforschte. Die am meisten belastende Aussage wurde von einem anscheinend einfachen, alten Manne gemacht, der alles gesehen und sich ruhig und sachlich äußerte; der Rechtsanwält unterwarf ihn schließlich einem scharfen Kreuzverhör.
„Sie waren also, wie Sie sagen, in der Nähe des Pferdes und des Hundes. Wie nahe waren Sie?“
„Ja, ich denke...“
„Es kommt ja gar nicht darauf an, was Sie denken. Ich will wissen, wie weit Sie von dem Pferde und dem Hunde entfernt waren“, bestand der Rechtsanwält.
„Ich vermute...“
„Ich will nicht wissen, was Sie denken oder vermuten. Ich wünsche eine klare Antwort auf meine Frage.“
„Aber ich wollte ja nur sagen...“ begann der Zeuge zaghaft.
„Wollen Sie auf meine Frage antworten oder wollen Sie nicht?“
Der Zeuge errötete und seine Augen flammten auf; dann antwortete er mit tödlicher Ruhe: „Ich befand mich genau 23 Fuß vom Kopfe des Pferdes entfernt.“
„Ah! Wollen Sie behaupten, daß Sie solche Entfernungen mit so großer Genauigkeit abschätzen können?“
„Ja, sicher!“
Der Anwält rieb sich sanft die Hände; dann zum Gerichtshof sich wendend sagte er: „Meine Herren, die Fähigkeit des Zeugen, Entfernungen mit dem Auge genau zu messen, ist sehr bemerkenswert. Ich fühle mich jedoch verpflichtet, von ihm einige Proben hier in unserer Gegenwart zu verlangen.“ — Dann zu dem Zeugen: „Geben Sie uns einmal einen Beweis Ihrer Kunst und sagen Sie, wie lang dieser Raum hier ist.“
Der alte Mann ließ sorgfältig seinen Blick das Zimmer entlang schweifen und antwortete dann prompt: „33 Fuß 7 Zoll.“
„Jetzt“, sagte der Rechtsanwält zuversichtlich, „werde ich Ihnen den Unterschied zwischen der Tatsache und der Prahlerei zeigen. Wollen die Herren gestatten, daß das Zimmer gemessen werde?“
Es wurde Befehl gegeben, und zu jedermanns Überraschung lautete das Resultat: „33 Fuß 7 Zoll.“
Der Anwält des Verklagten wurde rot. „Ein kleines Spiel des Zufalls“, sagte er. „Der Zeuge soll uns jetzt sagen, wie breit das Zimmer ist.“
„Genau 22 Fuß 4 Zoll“, erwiderte der Alte, seinen Bart fireichend.
Der Gerichtsdienner maß die Entfernung. „22 Fuß 4 Zoll“, lautete wieder zum nicht geringen Staunen der Anwesenden das Ergebnis.
Ärgertlich wandte sich der Rechtsanwält an den Gerichtshof. Es ist offenbar, daß hier irgend ein Trick im Spiele ist. Ich will dem Zeugen noch eine Frage vorlegen. Zeuge, wie hoch ist der Raum?“
Der Alte durchmaß mit dem Auge die Entfernung zwischen Fußboden und Decke, dann antwortete er: „14 1/2 Fuß.“
Der Anwält forderte eine Leiter. Grimmig stieg er hinauf und begann zu messen. Langsam trock er wieder hinunter; „Zehn, zwölf, dreizehn — vierzehn und ein halber Fuß.“ Ein gewaltiges Gelächter aus dem Munde der Anwesenden begleitete die Ankündigung des Resultates.
Der Zeuge ist gerechtfertigt; was auch immer der Anwält dagegen einwenden mag. Und obwohl der nutzlose Rechtsanwält sich nachzuweisen bemühte,

- Anmerkung zum Fahrplan.**
- Sämtliche Züge halten auf den Zwischenstationen nur nach Bedarf.
 - Die Zeiten von 6:00 abends bis 5:52 morgens sind durch Unterstreichen der Minuten gekennzeichnet.
 - Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnabend nicht.
 - Die Züge 7a, 8 und 9 verkehren nur Mittwoch und Sonnabend.

daß sein Klient überhaupt keinen Hund hielt und daß des Klägers Pferd von Fallsucht behaftet sei, es müßte alles nichts, der Gerichtshof sprach dem Kläger den geforderten Schadenersatz zu.

Einige Zeit nachher erfuhr der Rechtsanwalt, daß der Zeuge — der ruhige, alte Mann mit dem Augenmaß — den Fußboden und die Wandtäfelung des Raumes hergestellt habe. Er war Zimmermann.

Der Einbruch.

„So, in Ihrem Hause ist also heute Nacht eingebrochen worden?“ forschte eine von den Frauen, während sie auf die Pferdebahn warteten.

„Ja.“
 „Wie groß ist Ihr Verlust?“
 „Ich weiß nicht ganz genau, aber es werden so 100 Mark sein.“
 „Aber die Zeitung spricht von 800?“
 „Ja, ich weiß.“
 „Und es waren nur 100?“

„So ungefähr; aber sehen Sie, was konnte ich tun? In der Familie nebenan wurde auch eingebrochen, und die Leute gaben ihren Verlust auf 500 M. an, dabei ist der Mann nur ein Schreiber mit kleinem Gehalt und ohne soziale Stellung.“

Man muß sich zu helfen wissen.

„Na, was ist denn das? Das Bild ist ja ganz weiß in weiß gemalt. Was stellt denn das vor?“

„Ja, weist Du, ich habe bei dem Farbenhändler keinen Kredit mehr, und da ich noch zwei Tuben Kremsweiß im Atelier hatte, so malte ich dieses historische Bild: Weißgekleidete Jungfrauen erwarten den Landesfürsten; sie werden jedoch von einem Schneegestöber überrascht und flüchten sich in eine Kalkgrube.“

Das genügt.

Schuzmann (einen Studenten anhaltend): „Wie heißen Sie?“

Student: „Schuster!“

Schuzmann: „Was sind Sie?“

Student: „Student!“

Schuzmann: „Student? Haben Sie Ihre Karte?“

Student: „Leider nicht, aber hier ist eine Schneiderrechnung.“

Schuzmann (einen Blick darauf werfend): „Unbezahlt und vom Jahre 1901. Sie sind legitimiert.“

Ein literarischer Gourmand.

Lehrjunge (zum Metzger): „Der Meister will for'n Froschen Schinken in Scheiben, aber in der Fortsetzung von der Zeitschrift eingewickelt, wo Sie ihm jekern der erste Kapitel mit der Reberwurfscht jeschickt haben.“

Gleiches Schicksal.

„Ella's Bräutigame wurden sämtlich vom Unglück verfolgt!“

„Wieso denn?“

„Nun, der eine ist ertrunken, der andere ist im Duell gefallen, der dritte ist irrsinnig geworden und der vierte hat sie geheiratet.“

Ein nützlicher Mann.

Junger Mann: „Mein Name ist Klatscher.“

Schauspielerin: „Wie reizend, kommen Sie doch ins Theater, wenn ich auftrete.“

Bernünftig.

„Sie haben kein Telefon mehr?“

Wirt: „Nein, Abends telephonierte die Frauen um ihre Männer hierher, da mußte ich es aufgeben.“

Größte Zertreulichkeit.

Professor (dem ein Räuber seinen Paletot abnimmt): „Bekomme ich denn keine Garderobennummer?“

Bromberg Schlieps Hotel

am Bahnhof
 vis-à-vis dem Postamt II.
Neurenovierte Zimmer
 mit vorzüglichen Betten
 von Mk. 1,25 an.
 Gute Küche, bestgepflegte Biere!
 Elektr. Licht. Bad im Hause.
 Fernspr. 626 • Hausdiener am Bhf.

Thorn.
Hotel „zur Holzbörse“
 Araberstrasse 16.
Neu eröffnet.
 Elegante Ausstattung.
 Damenbedienung.
 Besitzer **Xavier Coumont.**

Deutsche erstklassige Roland-Fahrräder
 auf Wunsch auf Teilzahlung
 Anzahlung 30-50 Mk.
 Abzahlung 8-15 Mk.
 monatlich gegen
 Barzahlung
 Liefer-Fahrräder
 schon v. 70 M. an.
 Man verlange unsonst Preisliste
S. Rosenau in Hachenburg Nr. 519.

Grossartiger Erfolg.
Flechten, Schuppen,
 auch in den hartnäckigsten Fällen.
Barflechte, sowie Hautaus-
schläge schnell und sicher auf
 Nimmerwiederkehr.
E. Lehmann, Brake i. Oldenhg. (Gr.)
 Behandlungsvorschriften
 gratis und franko.

Eine Entdeckung!
 Kolossalen Nebenverdienst
 für Jedermann, ermöglicht
 der Vertrieb v. Barbarossa-
 Fahrrädern. Achtung! Einzig
 dastehende Preise: 76,50,
 91,-, 98,- Mk. Absolut
 bestes deutsches Fabrikat. Katalog
 gratis und franko.
Versandhaus Barbarossa, E. Lohmann
 Berlin, Neue Schönhauserstr. 11.

Pfandleih-Comptoir
 Bromberg, Friedrichstr. 5,
 befehlt
Juwelen, Gold- u. Silberwaren.
 Postaufträge werden schnellstens besorgt.
Julius Lewin.

10. Wohlfahrts-
Geldlotterie.

Hauptgewinne
 à 100 000 M. 50 000 M.
 25 000 M. 15 000 M. 10 000 M.
 u. s. w.
 zusammen 16 870 Gewinne
 mit nahe 600 000 M.
Nur Bargeld.
 Lose à 3,30 M., mit Gewinnliste
 und Porto 3,60 M., empfindlich und
 verbenet
L. Jarchow, Wilhelmstr. 20
 Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Bromberg!

Das Landwirtschaftliche Ansiedlungs-Bureau
 Übernahme
 von Parzellierungen und Finanzierungen
 An- und Verkauf von ländlichen Gütern
 befindet sich

Fernsprecher Nr. 15. **Wilhelmstr. 59.** Fernsprecher Nr. 15

Telegr.-Adr.: „Ansiedlung“.

Moritz Friedländer,
Bromberg.

LIQUEUR
BENEDICTINE
 DE
 L'ANCIENNE ABBAYE
 DE FÉCAMP
ÜBERALL ZU HABEN

Anzeigen

betreffend
Arbeitsmarkt

Wohnungen,
 kleine Käufe, Verkäufe u. Auktionen
 finden die
wirksamste Verbreitung
 durch den

Bromberger
Strassen-Anzeiger

welcher
werktäglich an alle Anschlagssäulen pp.
 angeheftet wird.
 In den „Bromberger Strassen-Anzeiger“ werden
unentgeltlich alle Anzeigen obiger Art
 aufgenommen, welche in der „**Ostdeutschen**
Presse“ stehen.

Beste Gelegenheit
 zur
Besetzung für offene Stellen
 aller Art.

Anzeigen-Annahme:
Geschäftsstelle der Ostdeutschen Presse
Bromberg, Wilhelmstr. 20.

Friedrichshaller

— seit 1843 —
Deutschlands Bitterwasser.

Mild, sicher, prompt.
 Bei Trägheit der Verdauung — Gicht
 Fettleibigkeit — Blutwallerungen — Frauenkrankheiten.
 Käuflich in den Handlungen natürlicher Mineralwasser, Apotheken &c.

Dehmig-Weidlich
Seife aromatisch

Beste für
 den Haushalt.

sparsam u. ergiebig im Verbrauch, schon die Wäsche.
 Verkaufsstellen durch Placate kenntlich.

Zu haben in allen besseren Droguen- und Kolonialwaren-Geschäften. (134)

Vertreter: **Emil Lincke, Agenturen und Commission, Bromberg!**

Silb. Medaille Posen. Goldene Medaille Bromberg. Gold. Medaille Berlin.

„Bessarabia“
BROMBERG
 Wilhelmstrasse Nr. 11.
Cigaretten-, Tabak-,
Hülsen- und Cartonagen-Fabrik
 mit elektrischem Betrieb.

Gegründet 1858.

E. Albrecht
Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb
 Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.
Stets grosses Lager
 nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter realer Ausführung
Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.
Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

Jahrplan

der in Bromberg ankommenden und von Bromberg abgehenden
 Eisenbahnzüge, gültig vom 1. Juli 1903 ab bis auf Weiteres.
 Zur Beachtung! Bei Benutzung der Durchgangszüge ist eine Platzkarte zu lösen.
Ankunft in Bromberg.

Richtung von Berlin, Schneidemühl.
 4.59 früh, Schnellzug. — 9.07 vorm. — 1.28 nachm., von Gützin. — 4.05 nachm.
 — 8.09 abends. — 10.52 abends. — 12.14 nachts, Durchgangszug.
 Richtung von Königsberg, Danzig, Dirschau, Graudenz, Lastowitz.
 6.12 vorm. — 8.30 vorm. — 11.26 vorm. — 12.10 mittags. — 3.13 nachm. —
 7.09 abends. — 10.42 abends.
 Richtung von Jüterburg, Alexandrow, Thorn.
 6.09 früh, Durchgangszug. — 8.31 vorm. Pers.-Zug von Allenstein. — 12.55 nachm.
 — 3.13 nachm. — 7.01 abends. — 8.52 abends. — 11.52 nachts, Schnellzug.
 Richtung von Posen, Inowrazlaw.
 6.09 früh. — 9.52 vorm. — 1.31 nachm. — 4.37 nachm. — 6.45 abends. —
 8.55 abends. — 10.52 nachts.
 Richtung von Culmsee, Jordan.
 8.25 vorm. — 12.51 nachm. — 6.42 abends. — 9.22 abends. — 11.44 nachts.
 Richtung von Znin, Schubin, Rinaraschewo.
 8.24 vorm. — 1.00 nachm. — 6.12 abends. — 11.15 abends.

Abfahrt von Bromberg.
 Richtung nach Schneidemühl bzw. Berlin.
 Aus Bromberg: 4.27 früh. — 6.17 früh, Durchgangszug. — 8.43 vorm. —
 1.08 nachm. — 3.23 nachm. — 7.17 abends. — 12.02 nachts, Schnellzug.
 Ankunft in Schneidemühl: 6.54 früh. — 7.31 früh, Durchgangszug. —
 10.46 vorm. — 2.54 nachm. — 5.13 nachm. — 9.22 abends — 1.22
 nachts, Schnellzug.
 " " Berlin Friedrichstr.: 5.14 früh. — 6.11 früh, ab Schneide-
 mühl Durchgangszug. — 11.28 vorm., Durchgangszug. — 1.33
 nachm. — 5.30 nachm. — 10.25 abends.
 Richtung nach Inowrazlaw bzw. Posen.
 Aus Bromberg: 6.25 früh. — 9.14 vorm. — 11.34 vorm. — 12.16 nachm. —
 3.23 nachm. — 7.24 abends. — 11.09 abends.
 Ankunft in Inowrazlaw: 7.23 früh. — 10.18 vorm. — 12.25 nachm. —
 1.03 nachm. — 4.19 nachm. — 8.22 abends. — 11.55 nachts.
 " " Posen: 9.55 vorm. — 2.43 nachm. — 2.51 nachm. — 3.02 nachm. —
 6.22 abends. — 11.18 abends. — 1.22 nachts.
 Richtung nach Lastowitz, Dirschau, Danzig Hauptbf. bzw. Königsberg.
 Aus Bromberg: 6.15 früh. — 10.01 vorm. — 1.41 nachm. — 4.45 nachm. —
 8.08 abends. — 9.09 abends. — 12.22 nachts.
 Ankunft in Lastowitz: 7.17 früh. — 11.05 vorm. — 2.43 nachm. — 5.55
 nachm. — 9.16 abends. — 9.49 abends. — 1.12 nachts (nach Graudenz).
 Dirschau: 8.45 vorm. — 12.40 nachm. — 4.16 nachm. — 7.41
 abends. — 10.49 abends. — 10.56 abends.
 " " Danzig Hauptbf.: 9.42 vorm. — 1.36 nachm. — 5.25 nachm. —
 8.40 abends. — 12.03 nachts.
 " " Königsberg: 12.31 nachm. — 7.22 abends. — 11.47 nachts. —
 1.22 nachts. — 2.45 nachts.

Richtung nach Thorn Hauptbf., Alexandrow bzw. Jüterburg.
 Aus Bromberg: 5.09 früh, Schnellzug. — 9.15 vorm. — 12.20 nachm. — 4.15
 nachm. — 8.10 abends. — 11.25 nachts. — 12.12 nachts, Durchgangszug.
 Ankunft in Thorn Hauptbf.: 6.03 früh, Schnellzug. — 10.22 vorm. —
 1.38 nachm. — 5.23 nachm. — 9.23 abends. — 12.28 nachts. — 1.02
 nachts, Durchgangszug.
 " " Alexandrow: 6.57 früh, Schnellzug. — 12.38 nachm. — 3.27
 nachm. — 8.06 abends. — 1.27 nachts, Durchgangszug.
 " " Jüterburg: 8.06 vorm. — 1.14 nachm. — 6.29 abends. — 9.00
 abends, Durchgangszug. — 11.29 nachts.

Richtung nach Rinaraschewo, Schubin bzw. Znin.
 Aus Bromberg: 6.23 früh. — 11.50 vorm. — 2.00 nachm. — 7.45 abends.
 Abfahrt aus Rinaraschewo: 7.00 früh. — 12.28 nachm. — 2.38 nachm. —
 8.21 abends.
 Schubin: 7.30 früh. — 12.54 nachm. — 3.04 nachm. — 8.47 abends.
 Ankunft in Znin: 8.16 vorm. — 1.40 nachm. — 3.50 nachm. — 9.21 abends.

Richtung Bromberg-Jordan-Culmsee und zurück.

2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4
5.15	9.17	2.00	4.13	8.06	12.22	ab Bromberg an	8.25	12.51	6.48	9.39	11.44							
5.24	9.27	2.09	4.23	8.16	12.31	von Karlsdorf an	8.15	12.41	6.37	9.27	11.31							
5.29	9.32	2.14	4.28	8.21	12.36	Jasinec	8.11	12.37	6.32	9.22	11.26							
5.35	9.38	2.20	4.34	8.27	12.42	Jordan	8.06	12.31	6.27	9.17	11.21							
5.37	9.41	2.22	4.36	8.29	12.44	Stromeko	7.55	12.21	6.14	9.06	11.11							
5.38	10.01	2.43	5.36	an 1.06		Damerau	7.44	12.09	6.04	8.55	11.02							
6.10	10.12	2.54	6.10	an 1.17	11.00	Unislaw	7.33	11.58	5.52	8.44	10.51							
6.20	10.22	3.04	6.20	an 1.27	11.10		7.23	11.48	5.39	8.34	10.41							
6.30	10.32	3.14	6.30	an 1.37	11.20		7.12	11.37	5.28	8.23	10.30							
6.43	10.38	3.22	7.18	an 1.45	11.28		7.01	11.26	5.17	8.12	10.20							
6.53	10.49	3.50	7.33	an 1.54	11.39		6.50	11.15	5.06	8.01	10.10							
7.02	10.59	4.05	7.48	an 2.03	11.50		6.39	11.04	4.55	7.50	10.00							
7.09	11.07	4.15	7.58	an 2.13	12.00		6.28	10.53	4.44	7.39	9.50							

• Dieser Zug hält an Sonn- und Festtagen in Karlsdorf um 4.28.
 Die Zeiten von 6.00 Abends bis 5.22 Morgens sind durch Unterstreichen der
 Minutenziffern gekennzeichnet.

Seidene Blusen

schwarz und farbig,

in hocheleganter Ausführung

habe ich in sehr grosser Auswahl neu geliefert bekommen und bitte höflichst um

Besichtigung

ohne Kaufzwang.

Preise sehr mässig!

Arnold Aronsohn,

Friedrichstrasse 22.

Besonderer • • • • •
Gelegenheitskauf!

Schwarze Etamine-Jaquettes

auf schwerem reinseidenen Taffettfutter.

Wert 60—70 Mk.

jetzt 20 Mark.

Arnold Aronsohn,

Friedrichstrasse 22.

Des Doktors Diagnose.

Er war ein wohlhabender Bürger. Gerade war er auf sein Landgut gezogen, als sich bei ihm ernste Symptome einer Krankheit zeigten, so daß er nach dem Arzt telegraphieren mußte. Der Mediziner gehorchte eiligst der Aufforderung, und nach halbstündiger Untersuchung sagte er:

„Das ist der plötzliche starke Wechsel. Sie vermessen das Getöse und Lärmen der Straßen; Sie hören nicht die Fabrikpfeifen; Sie atmen nicht den Rauch der Fabrikfornsteine ein; die Milchwagen rasseln nicht um 3 Uhr Morgens durch die Straßen; lärmende Scharen von Jungen spielen nicht vor Ihrem Hause Ball; das Geschrei und Pfeifen und Kreischen der Straße erreicht nicht Ihr Ohr.“

Sie gehen zu Bett und schlafen, und Ihr Schlaf wird nicht gestört durch ein Pianino von geradeüber oder ein Tanzergnügen über oder unter Ihnen oder eine Prügelei von Stroichen vor Ihrer Tür. Da gibt es keine Kohlen- oder Gasrechnung am Tage, kein Geschrei von Krämern, Fleischern und Bäckern. Sie sind dem Lärmen der Pferdebahnen und Maschinen entkommen. Hier ist es zu laut und zu vornehm und ruhig.

Ich werde Ihnen einen Amboß heraussenden mit vier Mann, die daraufschlagen sollen, sechs Metallhörner und dazu Bengels, die darauf tuten sollen, eine Tonne mit Feuerwerk, und wenn Sie sich dann selbst noch mit einer Pauke, einem Nebelhorn und einer Geige versehen wollten, dann wird das Gefühl der Einsamkeit von selbst verschwinden, und Sie werden von Ihrem Landaufenthalt reichen Genuß haben.

In Gedanken.

Professor: „Ist der Herr Rat zu sprechen?“

Die Dienstmädchen: „Der Herr Rat? Nein, der ruht schon seit zwei Wochen unter der Erde.“

Professor: „Oh, dann will ich ihn nicht stören.“

Selbstgeber verleiht jede Höhe diskret, auch Offizieren Jaffé, Berlin, Luisenstr. 22a.

CONCORDIA

Wilhelmstr. 25

Direktor: Eugen Bengs.

Schönstes Vergnügungs-Etablissement Brombergs.

Täglich grosse Spezialitäten-Vorstellung. Auftreten von nur erstklassigen Artisten.

Wer nach Bromberg reist, um für sein Heim dort

Tapeten zu kaufen, betrachte die Schaufensterauslagen Danzigerstr. Nr. 150/150a

(schräg vis-à-vis der Elisabethstr.) der weltbekannten Tapetenfirma

Gustav Schleising. Bedeutende Ersparnis bei Neubauten.

Momentan grosser Ausverkauf Me wiederkommende Gelegenheiten!

in Pappel, Leder- und Teccotapeten!!!!!!

Man achte genau auf die Firma Gustav Schleising, Bromberg.

Nicht im Tapetenring. Gegründet 1868. — 1900 2 gold. Medaillen.

Auf Wunsch ohne etwaige Verbindlichkeit bereitwillige Vorlagen meiner neuesten Musterkollektionen in Hotels, eigenen Wohnungen, auch nach auswärts! — Fernsprecher 574. —

Besonders beachtenswert für die Herren Baumeister und urnahmBeuet e.1

Linoleum, prima Qualitäten

✻ ✻ Nach Preiscurant mit 10% Rabatt ✻ ✻

Bester Fussbodenbelag für Zimmer, Korridore, Treppen usw.

200 cm breit

Linoleum-Läufer Linoleum-Teppiche

in diversen Breiten

in diversen Grössen

Auf Wunsch Uebernahme des Legens durch eigene Leute.

Kaufhaus Moritz Meyersohn,

Friedrichsplatz 28. BROMBERG. Friedrichsplatz 28.

Preussischer Hof, Tremessen

Besitzer: J. Schroeder.

Nächstes Restaurant am Bahnhof.

Spezialität: Aschinger Brödchen à 10 Pf.

Grosser, einziger Garten, Kegelbahn,

Billard.

Fremdenzimmer 1 - 2,00 Mk.

Gute Getränke, Freundl. Bedienung.

Wagen am Bahnhof.

Schlesinger.

Bureauchef

der zur Erlangung einer Stellung als Solcher oder sonstiger Vertrauensstellung sich der Annonce zu bedienen beabsichtigt, wende sich um prakt. Inzeritions-Vorschläge an die Central-Annoncen-Expedition G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. M.

Mc. Cormick-Erntemaschinen.

Grasmäher „Vertical“
Getreidemäher „Daisy“
Mc. Cormick Garbenbinder.

Stahl-Heurechen „Greif“ u. Heuwender „Komet“, sowie sämtliche Ersatzteile dazu offeriert unter günstigen Bedingungen

Rud. Sack, Bromberg.

Lager: Schlosserstr. 1. — Kontor: vis-à-vis Bahnhofstr. 62.

Wegner's Hôtel

BROMBERG

100 Schritt rechts vom Bahnhof.

Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten versehen.

Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.

Kein Table d'hôte-Zwang. — Kein Wein-Zwang.

Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

Hoffmann's Hotel.

5 Minuten vom Bahnhof.

Zimmer mit guten Betten.

Logis 1,50 Mk., bei längerem Aufenthalt Ermässigung.

Den Herren Geschäftsreisenden bestens empfohlen.

Hausdiener am Bahnhof.

Hotel Kaiserhof. Schwetz a. W.

Inh.: F. Büchner.

Spezialhaus für Geschäftsreisende.

Vollst. renoviert. — Zimmer 1,50 Mk.

Diner 1,50 Mk. — Kein Weinzwang.

Omnibus am Bahnhof.

G. Schmidt

Hôtel u. Restaurant.

Bromberg, Kornmarkt 8.

Vereins- und Gesellschaftszimmer.

Französisches Billard.

Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren und Zigaretten.

Vorzgl. Mittagstisch von 1—3 Uhr.

Aufmerksame Bedienung.

Gegenstände für Brandmalerei,

Kerbschnitt und Malerei

in Holz, Leder, Pappe, Metall etc. empfiehlt in grösster Auswahl, mit und ohne Vorzeichnung.

Sämtliche Zuthaten zu Havanna-Arbeiten.

Platin-Brenn-Apparate,

Tiefbrandstifte, Oel- u. Aquarellfarben, Pinsel, Vorlagen etc.

Hedwig Kaffler, Danzigerstrasse 22.

Ernte-Pläne

mit Messing-Ösen, aus prima Stoffen

in den Grössen: 265/500, 265/600, 265/700, 265/750, 265/800.

Wasserdichte Pläne

in jeder Grösse, sehr billig.

Gronowski & Wolff, Bromberg.

Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.

Lieferanten für Königliche und Städtische Behörden.

Miethsverträge

empfehlst

Gruenauersche Buchdruckerei Otto Gruwald.

Möbelfabrik

H. Schmidtke

Kunstschlerei

Kornmarktstrasse 6 a. d. Strassenbahn.

Braut-Ausstattungen in allen Preislagen

sofort lieferbar. Grösstes Möbellager Brombergs. 5 Jahre Garantie.

Franko-Lieferung nach ausserhalb.

Goldene und silberne Medaillen. Empfehlungen in allen Städten des Ostens.